

Ein zweites Leben für Joghurtbecher, Milchtüten und Holzreste

Eindrücke vom ersten Lernortbesuch bei Jack In The Box



Neun Kinder der GGS Grüneberg-Schule verbrachten am 25.10.2012 einen ereignisreichen Nachmittag in der Upcycling-Werkstatt "Jack In The Box". Bereits während des im Freien eingenommenen Frühstücks erforschten und entdeckten die Schüler das geräumige Gelände auf dem sie gemeinschaftlich und spontan ein Auto aus herumliegenden Gummireifen und alten Europaletten bauten. In der Werkstatt ging es anschließend nicht weniger kreativ und konzentriert zu: Die Kinder funktionierten Milchtüten zu außergewöhnlichen Portemonnaies um und verarbeiteten alte Holzreste mit Stichsäge und Hobel zu schönen Schwertern, die auch gut von einem Mittelaltermarkt hätten stammen können.

Dabei konnten sie nicht nur selbst Hand anlegen und sich ausprobieren, auch ihrer Fantasie waren keinerlei Grenzen gesetzt. So erfand zum Beispiel Kayra kurzerhand das Modell "Nachtbrille" aus alten Joghurtbechern. Weitere individuelle Stücke, die von den Schülern angefertigt wurden, sind ein Flugzeug aus Holz, ein Wackelregal und Regenmacher aus Plastikbechern.

Begleitet wurde der Besuch von der Kölnischen Rundschau, die am 27.10.2012 über den Lernortbesuch der Grüneberg-Schule berichtete. Der vollständige Presseartikel ist in unserer Medieninformation unter „Presse“ zu finden!

